

Bermischtes.

1 Milliarde 924 1/2 Millionen Reichsmark hat die Reichsbank...

Der Mechaniker Paul Rosenbaum, der die Welt wegen...

Eine Briefstempelmaschine. Wie die Best. Verfahrungs...

Der Traubendiebstahl. Die Weger Altmann, 1766 gestiftet...

Eine dreifache Bekanntschaft hat in Burg im Spreewald...

Eine glückliche Stadt! O, welche Lust, Bürger von...

Ein Pistolenschuß fand auf dem Rennberge bei Vom...

Schwartz Borken. In Bruch bei Westlinghausen sind in...

Kurze Freude. Der nächste Kaiserbau von der Nebenstelle...

Angliefälle und Verbrechen. Bei dem Eisenbahnunfall...

Personalia. Der englische Schiffsteller Eric Mackay...

Älteste Frühlingsfrau. Den Berliner Reichthum...

noch die kleinen, an die fremden Barbaren nicht gewöhnten...

Meteorologische Station zu Halle. Table with columns for date and various weather measurements.

Probatische Meldung am Grund der Wetterkarte und...

Kirchliche Anzeigen. Sonntag vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst...

Bekanntmachung.

1. Zu der Zeit vom 16. bis 31. Mai er. sind nachstehende...

2. Zu derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet...

An die unbekanntem Gegenständen der unter Nr. 1. bezeichneten...

Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden im Polizei-

Die Nebenschlüsse, welche in der vom 12. bis 18. Mai 1898...

Alle in dieser Zeit nicht abgabenden Ueberflüsse und freigeordneten...

Sonntag den 5. und Montag den 6. d. Mis. werden Abfuhr...

Große Vieh- u. Inventarauktion in Cöthen.

4 gute Ackerpferde, 4 Zugochsen, 15 größtentheils frischmilchende...

Herrschaftliches Grundstück mit allem Comfort und schönen abgetheilten Garten...

Rirschen-Verpachtung.

Der diesjährige Anhang der dem Kreis gehörigen Rirschen-Anstalt...

1. Freitag den 10. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr im Rirschen...

2. Freitag den 10. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr im Rirschen...

3. Freitag den 10. Juni d. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr im Rirschen...

4. Sonntag den 11. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr im Rirschen...

5. Sonntag den 11. Juni d. J., Nachmittags 5 Uhr in der Gammels...

6. Montag den 13. Juni d. J., Nachmittags 5 Uhr in der Gammels...

7. Dienstag den 14. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr im Rirschen...

8. Dienstag den 14. Juni d. J., Vormittags 11 1/2 Uhr im Rirschen...

9. Dienstag den 14. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr im Rirschen...

10. Dienstag den 14. Juni d. J., Nachmittags 5 Uhr im Rirschen...

11. Sonntag den 11. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr im Rirschen...

12. Sonntag den 11. Juni d. J., Nachmittags 5 Uhr im Rirschen...

13. Sonntag den 11. Juni d. J., Nachmittags 5 Uhr im Rirschen...

14. Sonntag den 11. Juni d. J., Nachmittags 5 Uhr im Rirschen...

Bekanntmachung.

Am Freitag den 17. Juni er. findet im Anstalt Vieh- und Pferde-

Provinzial-Verenanstalt Nienleben.

Der Anbau an das Viehhofhaus (bakteriologische Laboratorium, anatomisches Laboratorium, anatomischer Zimmer, Raum für anatomische Sammlung...

Die Planungsarbeiten auf dem localen Landwehrbatteriedivision hier für die Jahre 1898 bis 1900...

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die diesjährige Abrechnung des Nittergutes Gmütz soll am Mittwoch den 8. Juni er. auf dem Gutshof öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Landbank zu Berlin. Gutsverkauf. Nittergut Bowersdorf, Preis 25000 Mark. Stettin-Danziger Eisenbahn. 2000 Morgen. Sorwert Franzhagen 1300 Morgen. Sorwert Neudorf 400 Morgen.

Gerrichth. Hausgrundstück mit Hintergebäude, im Norden gelegen, in bestem baulichen Zustande und sehr gut verzinst...

Die nächste Ziehung der Weimar-Lotterie
 findet vom 11.-13. Juni d. J. statt.
 Es gelangen im Ganzen zur Verlosung
10,000 Gewinne
 dabei Hauptgewinne im Werthe von
50,000 Mark,
20,000 Mk., 10,000 Mk. u. s. w.
 Die Lose werden auch als
Postkarten mit Ansicht (D. R. G. M. No. 87289)
 herausgegeben, und kostet das Stück 1 Mk. — 11 Stück für 10 Mk. — (Porto und Gewinnlisten 30 Pf.)
 Loos-Postkarten und Lose, gültig für 2 Ziehungen, sind allerorts in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben, auch zu beziehen durch die General-Agentur
Schroedel & Simon (Martin Schilling),
 Buch- und Kunsthandlung, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 50.

3233 Gewinne

 (von denen 3216 mit 90 Pct. garantirt sind) im Gesamtwerte von
102,000 Mk.
 kommen in der grossen
H. Berliner Pferde-Lotterie
 planmässig zur Verlosung.
Ziehung un widerruflich am 8. Juni 1898.
 Lose à 3 Mark (Porto und Gewinnliste 30 Pf. extra) empfiehlt das General-Dobit
Carl Heintze, Berlin W. (Hôtel Royal) Unter den Linden 3.
 Adresse für telegraphische Einzahlungen: Heintze Berlin, Linden.
 Loos-Versand auf Wunsch auch unter Nachnahme.

Kranken- u. Sterbefälle des Maurergewerks zu Halle.
 Meine Wohnung befindet sich **Bismarckstrasse 27.**
 Gustav Strähle, I. Vorstehender.

„HEITICH“ Vertreter:
 selbsttätiges PATENT RAD **Wilh. Münster**
 Schmeerstrasse.

Schirmer & Schlick,
Bankgeschäft,
Leipzig, Reichsstrasse 33/35,
 Nähe der Bahnhöfe.
 empfiehlt sich zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Transactionen.
 Bereitwillige Auskunft über Effekten, Börsenangelegenheiten etc.

Warnung!
 Von der weltberühmten Amerikanischen Glanz-
 Stärke von **Fritz Schulz jun., Leipzig** muß jedes
 Vater nebenstehende Schutzmarke tragen, wenn sie nicht
 allein toll, à **Bafet 20 Pfg.** Dieselbe ist vorzüglich in
 allen Bindungen.

Döbelner Waschen Sie nur mit
Terpentin-Schmierseife à Bund 30 S
Terpentin-Seifenpulver à Bafet 15 S
 Die sich allezeit bewährt haben. Erhältlich bei:
 G. W. Grosse, Gr. Klausstr. Reinhold Krübi, Dora, Bernh. Barth, A. Weichert, Fernb. Vogels, Dampfab. Franz Voss, Medelstr. 7, Baum-
 gärtel, Vogelschtr. Paul Giese, Landwehrstr. 11, Fuchs, Schillerstr. 6,
 Carl Junke, Blumenstr. Marie Fischer, Fleischerstr. 6, Paul Frische,
 Wundereisenstr. 7, W. Giese, Gr. Klausstr. Otto Glatz, Buttermarkt,
 Emil Gans, Angerstr. Schmidt & Co., Völscher Str. Richard Seitz,
 Klausstr. 2, Julius Hoffmann, Breitenstr. Julius Götter, Völscher
 Str. 11, G. John, Gr. Steinstr. Gebr. Kirchner, Kirchstr. Franz Köpke,
 Wühlben, Dofar Annde, Robert Kramler, Völscher Str. 11, Ulrichstr. 6,
 B. Caerni, Friederichstr. Aug. Kautendorf, Meistr. 1, F. Mertens, Lange-
 str. 1, Adolf & Lorenz, Schillerstr. Ernst Dohse, Leipziger Str. 7, A. Pohl,
 Gr. Ulrichstr. 7, Bertha, Frau G. Richter, Leipziger Str. 11, Wühlben
 & Fröhlich, Völscher Str. Wühlben & Fröhlich, Gr. Klausstr. 11, Wühlben
 mann, Königstr. Carl Zaig, Baumstr. 11, G. Schmidt, Völscher
 Str. 11, Steinbach, Königstr. 11, G. Schaal, Schillerstr. Emma
 Schulz, Alle Blumenstr. Nothke, Gr. Klausstr. 11, Richard Seitz,
 Friederichstr. 11, Thomas, Steinweg, A. G. Tröfner, Völscherstr. 11,
 Max Zimmerer, Weinbergstr. Bruno Kappel, Völscherstr. 11, Wühlben
 Gr. Ulrichstr. G. Wühlben & Fröhlich, Völscherstr. 11, Wühlben
 Leonhardt Radt, Meistr. — In Wühlben: A. Reichardt jun.,
 Felix Zielt, Carl Schmidt, Felix Dittmar, G. Peter & Sohn. — In
 Gröblich: Paul Grogmann. — In Dofar: V. Götter.

Garantirt echter
Berstein-
Fußbodenlact
 mit Aetherstein
 (Spirituslösung),
 der beste
 und dauerhafteste
Fußboden-
Anstrich,
 (Nur echt mit dieser
 Schutzmarke).
 Von Schirmer & Schlick hergestellt. Der
 Lact ist bei jedem Gebrauche über Nacht
 vollständig erhärtet ohne nachzutrocknen,
 wodurch der Fußboden sofort wieder
 begangen werden kann. In Büchsen
 à 1 Liter, in verschlossenen Packen,
 Breitenstr. 11, Dofar & Co.,
 in Halle bei G. Schaal,
 Drogerie, Geitstr. 34. (ad)

Traurige Thatsache
 Es ist das die Zahl der todtschlagenden
 Familienmitglieder durch zu rasche Anwendung
 ihrer Familie unterthänig mit Sorgen
 und die Gefahren mit Krankheiten aus
 Evidenz zu bewahren haben. Aber, was
 das nicht, seine Wunden am Herzen liegt,
 wie unheimlich das sein verdienter
 gleiche Tod. Die Wunden der Familien-
 leben, Wundheilung und bei unglück-
 lich der über, seine Wunden aus Angabe
 unglücklicher Mittel aus den Wunden zu
 werden. Wundheilung, hochverehrter
 und beliebt für die Leute jeden Standes,
 80 Seiten stark, Preis nur 20 Pfg.,
 wenn gefälligst gemindert 30 Pfg. mehr
 (auch in Berlin). Berlin:
 G. Zaruba & Co., Hamburg.

Milch-
Seife
 der
Molkerei
Querfurt
 ist und bleibt die
 beste Toiletteseife.
 Vertreter in Halle:
Rudolf Jacobi.

Ziehung:
11.-13. Juni 1898.
Grosse Weimar-Lotterie.
 Lose und
Loos-Postkarten à 1 Mk.
11 für 10 Mark.
 Porto und Listen 30 Pf.
 empfohlen
Neubauer & Rendelmann,
 Berlin W.,
 Friedrichstr. 108-109.
 Telegr.-Adr.: „Millionenhau“.

Die am 1. Juli 1898 fälligen
 Pfandbrief-Coupons werden vom
15. Juni a. er. ab in Berlin an
 unserer Casse und auswärts
 bei den bekannten Pfandbrief-Ver-
 kaufsstellen eingelöst.
Deutsche Grundschuld-Bank.

F. B. Heinze
 Halle a. S.
 Gr. Ulrichstr. 57
 empfiehlt
Sonnen- u. Regen-
Schirme,
 Grobhar. Auswahl
 billige Preise.
Spazier hütchen
 erhaltene Reuten in Silber,
 Nickel, Eisen.

Sür in hochzeiten
 erhaltene Reuten
 sind überall wieder
 vert. Qual. u. Preise
 ohne Konkurrenz.
 Katalog gratis.
Tanner's Fahrradwerk, Cottbus.

Metall- und Perl-
Grabkränze,
 dauernder Schutz für Gräber,
 in jeder Weise,
 in jeder Preislage.
 Große
 Auswahl in
Reuten
 eingeliefert u. empfiehlt
M. König Nachf.,
 G. Schubert,
 Mühlweg,
 Straße 89.

Zu kaufen geücht:
Gebrauchte Möbel
 jeder Art, sowie Kabinett und Cou-
 vert-Gehirtenen fast neu.
Friedrich Peleke,
 Geitstr. 25. — Tel. 1151.

Damengürtel,
 feine engl. Lederarbeit,
 rot, grün, braun
 und naturfarben.
 Sport- u. Radfahr-gürtel,
 Gürtel
 aus Goldschmiede,
 weiße, farbige und andere
 modische Gürtel,
 Gürtelschnallen
 empfiehlt
 äußerst preiswerth
Klooss & Bothfeld,
 Gr. Ulrichstr. 57.

Pneumatik-Räder, darunter ein
 Frankfurterer bilden zu verkaufen.
C. Warmstich, Weinbergstr. 21, 104.

Foppelbier,
 käuflich empfohlen für Magenfrank-
 heitskrankheiten, in Park u. Hofbräu
 empfiehlt **Heinr. Müller's Ww.,**
 Schmeimbebrauer.

Geben Sonntag von früh 7 Uhr an
ff. Spratzen,
 sowie eine reichliche Auswahl feiner
 Kuchen und Zwiebacken, als
 Specialität
ff. Wagnertzen
 empfiehlt **H. Elltzech, Steg 9.**

Ambrosia-
Grahambrot
 Recht bei: **Jul. Fette,**
 Gebr. Korn u. Fette,
 & Broskowski.
 von Rudolf Seitz
 in Halle a. S. (Mühlweg 11) ist
 zu haben. Adr.: Zwiesb. (Mühlweg) Potsdam.

An die Reichstagswähler in Halle a. S. und dem Saalkreis.

Am 16. Juni ist das deutsche Volk berufen, darüber zu entscheiden, wie die politische Entwicklung der nächsten 5 Jahre sich gestalten soll und welche Männer es in den Reichstag entsenden will. Für uns gilt es, den Wahlkreis zurückzuerobern von der Partei, deren Endziel die Beseitigung unserer Gesellschaftsordnung ist, und unsere Vertretung einem **bürgerlich gesinnten und wahrhaft liberalen Manne** zu übertragen. Der Kampf wird kein leichter sein; wir müssen gewappnet stehen nicht nur gegen die Gegner von links, sondern auch gegen die von rechts, die Sonderinteressen auf ihre Fahne schreiben, die die Rechte des Volkes zu schmälern, seine Freiheiten zu kürzen bereit sind.

Wir Liberalen wollen keine Sammelpolitik der Lebensmittelversicherung, keine Bevorzugungen einzelner Berufe oder Stände, wohl aber gleiches Recht für Alle. Wir wollen das **Reichswahlrecht**, die **Freizügigkeit** erhalten und **beseitigen**, das **Vereinrecht** erweitern, wir wollen die **Goldwährung unangetastet lassen**, wir wollen dafür wirken, daß durch geeignete **Handelsverträge** der **allgemeine Wohlstand sich hebt**, der **friedliche Verkehr der Völker sich steigert**, der **Landwirtschaft, der Industrie, dem Handel volles Recht** wird **ohne Beeinträchtigung des konsumirenden Volkstheils**. Wir wollen mit einem Worte alle liberalen Erzeugnisse hochhalten!

In diesem wahrhaft liberalen Sinne will uns vertreten unser **unter uns geborener Mitbürger,**

der Stadtverordnete, Stärkefabrikant

Carl Schmidt

dem wir unser vollstes Vertrauen entgegenbringen.

Herrn **Carl Schmidt's** bisheriges Wirken ist in unserem Wahlkreise allgemein bekannt. Er ist vertraut mit allen unseren Verhältnissen, als Gewerbeübender steht er mitten in Handel und Verkehr, als Stadtverordneter kennt er die communale Verwaltung, als Mitglied der Handelskammer und des Provinzial-Landtages die Interessen ausgebehrter Gemeinschaften.

Überall ist er eingetreten für das, was wir recht finden, überall hat er für unsere Forderungen gekämpft. Ueber seine Selbstlosigkeit, die Lauterkeit seines Charakters, die selbst seine Widersacher rücksichtslos anerkennen, herrscht nur eine Stimme. Er ist ein Mann aus dem Volke, er wird ein wahrer Volks-Vertreter sein, und es giebt keine Besseren uns zu vertreten als ihn.

Reichstagswähler in Halle a. S. und dem Saalkreise, Männer aus dem Volke, die Ihr das Gemeinwohl fördern wollt, gebt bei der Reichstagswahl am 16. Juli Eure Stimme **nur unserem Mitbürger, dem**

Stadtverordneten, Stärkefabrikant Carl Schmidt.

Der Verein der Liberalen in Halle a. S. und dem Saalkreis.

Hannoverische Lebensversicherungsanstalt

Wir suchen für **Lebens- und Volksversicherungs-** uniere **organisations- und acquisitionsgewandte Subskribenten** gegen **Stamm und Provision**, **Bläten und Vahretoren** **vermittlung und erbitten direkte Offerten.** Die Direction.

Gothaer Lebensversicherungsbank

Versicherungsbestand am 1. Dez. 1897: **72 9/10 Millionen Mark.**
Dividende im Jahre 1898: **30 bis 130%** der Jahres-Normal-
prämie, je nach dem Alter der Versicherung.
Vertreter in **Halle (Saale): Dr. Wilh. Rasch, Albrechtstrasse 38.**

Berliner Pferde-Loose

à 3 Mk. Ziehung 8. Juni. Hauptgewinn 1. W. v. **15 000 Mk.**

Magdeburger Pferde-Loose

à 1 Mk. Ziehung 9. u. 10. Juni. Hauptgewinn: **hoheleg. Equipagen.**

Weimar-Loose

à 1 Mk., I. Ziehung 11.—13. Juni. Hauptgewinn 1. W. v. **50,000 Mk.**

Metzer Dombau-Loose

à 3,30 Mk. Ziehung 8.—9. August. Hauptgewinn **50,000 Mk. baar.**

Porto und Liste 20 Pfg. extra.

Schroedel & Simon, Buch- und Kansthandlung,
Grosse Ulrichstrasse 50.



ENGLAND
über **HOEK VAN HOLLAND**
Salzbergen-Almelo
Halle a. S. - London.

Einzelfreise I Cl. Mk. 79.10. II Cl. M. 55.60.
Doppelreise I Cl. Mk. 113.00. II Cl. M. 70.00.

Näheres durch Ober-Inspektor:
E. OSSWALD, Köln 14, Domhof.

Stenzel & Co., Stettin, Eis-Importeure.

Wir importiren während der ganzen Sommermonate
Norwegisches Süßwasser-Blockeis
und übernehmen **regelmässige Lieferungen** in Wagenladungen.

Kräuter-Liquier.
C.A. Krammisch
Halle a. S.

Himbeersaft,
p. Pfd. 60 Pf.
Erdbeersaft,
p. Pfd. 80 Pf.
O. Oliven-Oel,
p. Flasche 1,25 Mark.

A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11.
Telephon 230.

**Ia. Norwegisches
Süßwasser-Bern-Eis**
officirt
Friedrich Carl Poll,
Stettin.

Am mit meinen **Abdrücken** zu
räumen, verläufe von heute ab:
4 1/2 Pfund reines Bienenbrot
I. und II. Sorte für netto 50 P.
Otto Hänel, Weintr. 46, Dora 12.

Die Seifenfabrik

Eduard Kobert, Halle
— focht 1793 — empfiehlt ihre voll-
ständig rein und neutral gesottenen
Kern- u. Schmierseifen.
Zur Erhaltung und Conservirung
einer **zarten Haut**, sowie zum
Waschen der **Kinder** und als
mildeste, sparsame Seife zum **Ra-
siren**, halte ich meine **par-
fümirte Kal-Fettseife** bestens
empfohlen.

Wahlversammlung!

Am Montag, den 6. Juni 1898 findet in **Gandig's Gasthof** zu

Ammendorf

Abends 8 Uhr eine **Wahlversammlung** statt, in welcher der Kandidat der nationalliberalen Partei
Herr Paul Dugend aus Berlin

sein Programm entwickeln wird. — Alle Reichstagswähler aus den Pfarzellen der Amtsbezirke **Beesen, Bölsnitz** und **Dieskau** werden zu dieser Versammlung freundlichst eingeladen.

Das nationalliberale Wahlcomité.

A. A.:

Dr. Keil.

